

<b>Projekttitel</b>	<b>Politische Bildung in digitalen Zeiten</b>
<b>Projektlaufzeit</b>	Tagesveranstaltung (8 UE)
<b>Ressourcen</b>	1 Endgerät je Person Internetverbindung Telefonmöglichkeit Skript für Dozent_in
<b>Personal</b>	2 Mitarbeiter_innen zur Umsetzung Teilnehmer_innen
<b>Zielgruppe</b>	- Teilnehmer_innen, deren Zugänge zu Bildung und Teilhabe erschwert sind - Mitarbeiter_innen/Multiplikator_innen, die im Kontext politischer Bildung tätig sind
<b>Ausgangssituation</b>	- Grundbildung umfasst neben der Förderung von Grundkompetenzen im Bereich der Literalität und mathematischer Grundkenntnisse auch die sogenannte politische Grundbildung - Kooperation mit der Familienferienstätte St. Ursula in Kirchmöser - Erarbeitung eines Konzeptes zu politischer Grundbildung, das mit Familien im Programm „Familienurlaub mit Bildung“ durchgeführt werden sollte → Durch Corona entstand die Idee, ein digitales Bildungskonzept im Bereich politische Grundbildung zu erarbeiten.
<b>Projektziel</b>	Teilnehmer_innen werden in die Lage versetzt, Fake-News (in digitalen Räumen) zu erkennen.
<b>Umsetzung/Ablauf</b>	1.) Was sind Fake-News? - Sensibilisierung für Hassreden und Fake News sowie der Austausch von Erfahrungen stehen im Mittelpunkt, wird auf einem vorbereiteten digitalen Whiteboard bearbeitet (3 UE) Fragen für die Auswertung: <i>Was sind „Fake News“?</i> <i>Was sind Merkmale von „Fake News“?</i> Im Vorfeld wird durch die Leitung eine kleine Anzahl von „Fake News“ herausgesucht. Beispiele lassen sich auf <a href="http://www.hoaxmap.org">www.hoaxmap.org</a> , <a href="http://www.mimikama.at">www.mimikama.at</a> finden. Anhand dieser Bilder wird diskutiert, woran eine mögliche Falschmeldung erkannt wurde. Die Merkmale werden auf einem Whiteboard (evtl. ergänzend zur Übung „Was sind Fake News?“) gesammelt. Wenn man mehr Zeit zur Verfügung hat, können die Teilnehmer_innen selbst eine Internet-Recherche durchführen. 2.) Auseinandersetzung mit Inhalten, Kennenlernen von Merkmalen der „Fake News“ (3 UE)
<b>Projektergebnis</b>	Die Teilnehmer_innen sind in der Lage, „Fake-News“ von wahren/realen Nachrichten zu unterscheiden und seriöse (digitale) Quellen zu benennen.